

## Auswertung Lehrpersonenumfrage

## Heilpädagogische Früherziehung

Rücklauf: 42.85%

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu	weiss nicht/ keine Antwort
Ich kenne die Angebote des HPD.	32	11	1	1	
Ich kenne die Website des HPD.	15	8	4	17	
Die Zusammenarbeit mit den Fachpersonen HPD schätze ich.	29	11	4		1
Die Zusammenarbeit mit den Fachpersonen des HPD ist für den Schüler/die Schülerin zielorientiert. (1x je nach Therapeutin)	23	15	1	1	4
Ich erhalte die Gelegenheit der Fachperson Fragen zu besonderen Lernbedürfnissen meines Schülers/meiner Schülerin mit den spezifischen Bedürfnissen zu stellen.	26	10	4	2	1
Ich erhalte von den Fachpersonen des HPD hilfreiche Antworten.	22	15	5	1	2
Ich erhalte Hinweise/Informationen über weiterführende Unterstützungen.	17	12	8	1	6

- Das Angebot des HPD ist bei den Lehrpersonen allgemein gut bekannt.
- Die Webseite ist nicht durchwegs bekannt.
- Die Zusammenarbeit mit den Fachpersonen HPD wird geschätzt und zielorientiert wahrgenommen.
- Die Lehrpersonen erhalten die Gelegenheit Fragen zu besonderen Lernbedürfnissen der Kindergartenkinder zu stellen. Sie erhalten hilfreiche Antworten.
- Über die Informationen zu weiterführenden Unterstützungen zeigt sich ein eher heterogenes Bild.

### **Rückmeldungen der Lehrpersonen:**

- 11 LP bedanken sich schriftlich für die wertvolle Unterstützung, für den Einsatz bei den Kindern/Eltern, für die gute Zusammenarbeit oder den guten Kontakt
- 5 LP wünschen sich vermehrte Rückmeldungen seitens der HFE oder einen regelmässigeren Austausch
- Für 2 LP dürfte die Abklärung schneller voran gehen
- Für 2 LP dauerte es in diesem Schuljahr von der Anmeldung bis zur Abklärung und Therapiebeginn sehr lange.
- Weiter sind anregende Einzelaussagen eingegangen zu den Themenbereichen:
  - Präsenz in den Kindergärten
  - Wichtigkeit des Austauschs und der Zusammenarbeit mit den Kindergartenlehrpersonen.
  - Wunsch, dass es keine Wartezeiten vor der Abklärung resp. vor dem Therapiebeginn gibt.
  - Pädagogische Zielkonflikte

### **Massnahmen**

- Alle Rückmeldungen sind im Fachteam besprochen und aufgenommen worden.
- Einer guten interdisziplinären Zusammenarbeit mit den Kindergartenlehrpersonen und weiteren Fachpersonen wird weiterhin hohe Beachtung geschenkt.
- Im Bereich Autismus ist eine Interdisziplinäre Supervisionsgruppe in Planung, welche zum gemeinsamen Austausch und zur fachlichen Weiterentwicklung beiträgt.

Chur, 12. September 2016